

Protokoll 6. Wupperkonferenz 10.10.2024 im Bürgerzentrum am Siedlungsweg

Teilnehmende:

Regina Übel für den Bürgerverein
Sigrid Augst-Hedderich
Eric Hoffmann
Regina Hamacher
Egon Schnippering
Martina Röttger für die Kita Wuppermäuse (und Kirchengemeinde Remlingrade Dahlerau)
Alexandra Bosniakowsky, FEG Dahlerau
Petra Ebbinghaus

Städtische Vertreter*innen:

Jürgen Funke, Marie Hoffmann, Philip Preuß, Frau Flora Treiber

Sprecherteam:

Rosemarie Kötter, Lisa Kutsch

- 1. Begrüßung durch das Sprecherteam und Vertreter*innen der Stadt**
- 2. Schweigeminute für den verstorbenen Ulrich Kühn**
- 3. Wahl eines Sprechers**

Wahl eines neuen Mitglieds für das Sprecherteam:

Rosemarie Kötter stellt in Anwesenheit vor: Felix Anders ist Ratsmitglied, SPD Mitglied, wohnt in Herkingrade

Felix Anders stellt sich (in Abwesenheit) zur Wahl, es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Wahlergebnis: 10 dafür Stimmen, 2 Enthaltungen, somit ist Felix gewählt.

- 4. Veranstaltungskalender (Was ist los in den Wupperorten)**

Rückblick auf vergangene Veranstaltungen:

Regina Übel berichtet für den Bürgerverein:

Müll wurde gesammelt, es macht sich in den Wupperorten bemerkbar

Tag der Nachbarn: Traditionsveranstaltung Tauziehen wird wiederbelebt, es gibt etwas zu gewinnen und mittlerweile hat sich das Regelwerk und der Ablauf wieder gut etabliert.

Langer Tisch: jeder bringt etwas mit, einige neue Menschen waren dabei, die Aktion wird gut angenommen und stärkt die Gemeinschaft.

Ausblick:

Martinszug 09.11.: Es wird fleißig gesammelt, die Tüten gefüllt und organisiert. Der Zug endet in / an der Kirche, darin werden die Tüten ausgeteilt

30.11./01.12. Adventsmarkt mit vielen Essensständen, Verkauf von Handwerk und musikalischer Begleitung. Die Planung läuft, im Saal und außerhalb werden Vereine sich präsentieren können.

Umgang mit der Kommunikation zu den Terminen:

Hinweis an die Vereine: Bitte alle bekannten Termine, die grundsätzlich in den Wupperorten stattfinden, an entweder die WuKo oder Frau Hoffmann zu kommunizieren. Termine sollen gebündelt alle auf der Webseite erscheinen, damit Doppelungen vermieden werden können.

Das DTV Sommerfest fand gleichzeitig zum Langer Tisch statt, Hinweis der WuKo: gerne Termine vorab ankündigen.

Hinweis an das Sprecherteam: bitte die Wupperkonferenz frühzeitiger planen und kommunizieren und Konflikte mit anderen Vereinssitzungen vermeiden.

5. Weitere Termine

Anstehende Termine wurden in der Runde der Teilnehmenden gesammelt. Diese und weitere Termine, die per E-mail eingesammelt werden, werden auf der Webseite aufgenommen.

Straßenflohmärkte sind als schöne Optionen angedacht, hier gibt es noch keine Planung in Aussicht

Idee einer Filmvorführung im BZ - zb. als Test- / Einweihung der neuen Beamer- & Akustiktechnik (Technische Ausstattung)

Blutspendetermine des DRK je 16-20 Uhr im Bürgerzentrum (4x jährlich, noch zwei in diesem Jahr):

02.12. <https://www.drk-blutspende.de/blutspendetermine/termine/327833?term=42477>

18.02. <https://www.drk-blutspende.de/blutspendetermine/termine/335022?term=42477>

Termine der Evangelischen Gemeinde:

03.11. 16 Uhr Puppentheater Dorondolon "Das Schlitzohr", freie Evangelische Gemeinde Dahlerau

Adventssingen am 2. oder 3. Adventssonntag

6. Fragen an die Verwaltung zu aktuellen Entwicklungen

Herr Funke berichtet zur technischen Ausstattung des Bürgerzentrums

- Material aus der Sekundarschule wird im BZ installiert und eingerichtet:
- Lautsprecher gehörend zu dem mobilen Bildschirm als Soundbar ist vorhanden
- digitales Whiteboard für den Konferenzraum mit Kurzdistanzbeamer
- die Mikrofone der alten Soundanlage des Bürgerhauses aus Radevormwald werden im BZ deponiert - vorzüglich für Ratssitzungen
- Thema Akustik: Es hallt im großen Saal. Hinweis zur Prüfung der Möglichkeiten wurde an das Gebäudemanagement gegeben. Es wird etwas passieren.

Herr Preuß berichtet zur Situation zu den Arbeiterhäusern am Graben

Bulgarische Wanderarbeiter ohne Meldepflicht haben sich dort aufgehalten. Das Ordnungsamt hatte keinen Zugriff, es gab vielfältige Beschwerden der Anwohnenden. Es war klar, dass gehandelt werden muss, das Bauamt, Sozialamt, Zoll, Polizei, Ordnungsamt wurden von der Stadt eingeschaltet und koordiniert - Ein Gutachtertermin mit Begehung ergab: die Gebäude sind nicht bewohnbar - es herrschen Brandschutz- und Standsicherheitsmängel. Eine sofortige Nutzungsuntersagung Ordnungsverfügung wurde erlassen. Der Zutritt ist untersagt und muss seitens des Eigentümers verhindert werden. Strom und Wasser wurden abgedreht.

Baustellentüren sollen eingebaut werden, um den Zutritt von 3. zu verhindern.

Anfrage an die Bauaufsicht: wie ist der aktuelle Stand zur Chance Photovoltaik an denkmalgeschützten Wohngebäuden anzubringen?

Herr Preuß berichtet zum Stand Klimaschutz vs. Denkmalschutz bzgl. Photovoltaikanlagen:

Hier gibt es unterschiedliche Gerichtsurteile, generell gilt neuerdings Klimaschutzmaßnahme vor Denkmalschutz, es bleibt aber bei Einzelfallentscheidungen. Das LVR (LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland) muss jeweils als Fachamt mit einbezogen werden. Es ist und bleibt ein schwieriges Thema. Hier muss mutig entschieden werden, einzelne Gerichtsurteile sprechen derzeit für die mutige Umsetzung in Richtung Photovoltaik. Es ist ein langer Weg aber die Chancen für Eigentümer / Mieter*innen auf eine Installation von Photovoltaik sind gestiegen.

Stand der Mitfahrbänke

Frau Hoffmann berichtet: Die Schilder werden Ende Oktober geliefert, Bänke sind bereits vorliegend. Das Liegenschaftsamt hat Verträge mit zwei von drei Standorten abgeschlossen. Der vierte Standort wird als weitere Option hinzugenommen, sollte sich das Angebot etablieren bzw. angenommen werden.

7. Verschiedenes

Veranstaltungshinweis von Herrn Funke: 28.10. Ehrenamtsakademie Fachvortrag “Keine Angst vor Vorstandsposten im Verein” gerne bei Herrn Funke vorab anmelden.

Mit freundlichen Grüßen
Das Sprecherteam der Wupperkonferenz
Rosemarie Kötter, Lisa Kutsch

Zu erreichen unter: wupperkonferenz@inhk-wupperorte.de